

## Erläuterungen:

Seit dem Jahr 2013 initiieren der Rhein-Sieg-Kreis und das jobcenter rhein-sieg gemeinsam das Projekt „Perspektive Einstieg“, bei dem langzeitarbeitslose Menschen mit psychischen Auffälligkeiten und Problemen bei der Lebens- und Alltagsbewältigung durch eine intensive psychosoziale Begleitung und Betreuung im Alltag der Arbeitsgelegenheiten ihre Tagesstrukturen und persönliche Stabilität (wieder)erlangen können, um so letztlich dem Arbeitsmarkt nähergebracht zu werden.

Als gemeinsames Projekt werden die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu Verfügung stehenden Arbeitsgelegenheiten seitens des jobcenters rhein-sieg finanziert und die psychosoziale Betreuung seitens des Rhein-Sieg-Kreises (gem. § 16a SGB II).

Träger des Projektes sind linksrheinisch der Verein „Neue Pfade für Jugendliche“ und rechtsrheinisch die Diakonie.

Die aktuelle Projektphase endet zum 01.08.2017.

Durch geänderte gesetzliche Rahmenbedingungen ist das jobcenter rhein-sieg grundsätzlich in die Lage versetzt worden, das Projekt auch ohne (finanzielle) Beteiligung des Rhein-Sieg-Kreises fortzuführen.

Konkret für das Jahr 2017 stehen dem jobcenter rhein-sieg allerdings keine freien Mittel mehr zur Verfügung, sodass das jobcenter kann die Finanzierung des Projektes „Perspektive Einstieg“ erst ab 2018 übernehmen kann.

Da in dem Teilprodukt 0.50.20.01 für das Jahr 2017 für arbeitsmarktliche Maßnahmen 200.000 € eingestellt sind, wird vor diesem Hintergrund empfohlen, das Projekt „Perspektive Einstieg“ für die Übergangszeit aus den im Haushalt des Rhein-Sieg-Kreises eingestellten Arbeitsmarkt-Mitteln zu finanzieren. Dies insbesondere, weil die Mittel bislang für 2017 nicht verplant sind.

Zum weiteren wird auf den vom jobcenter am 06.06.2017 zur Verfügung gestellten Vermerk verwiesen.

Zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Integration am 19.06.17.

In Vertretung